

fals vom Tode auferweket worden, welche darauf aus den eröfneten Gräbern heraus, und in die heilige Stadt, d. i. Jerusalem, eingegangen, und darinnen vielen damals noch lebenden erschienen. Hier haben wir also viele Heiligen, welche verstorben und in den Gräbern wohl mehrentheils den Leibern nach verweset und zerstäubet gewesen, durch Christum aber wieder lebendig worden und aus der Erde hervor gekommen. Diese auferwekte Heiligen aber waren ohne Zweifel, theils zur Zeit des alten, theils zur Zeit des neuen Testaments, im Leben gewesen, und selig entschlaffen. Viele Frommen im A. T. haben sich sehr nach der Zukunfft des Messia gesehnet, aber solche nicht erlebet: andere sind ihres Wunsches noch gewähret worden, und aus dem alten in das neue Testament übergegangen; aber vor dem Tod Christi und der Vollendung des Werks der Erlösung verstorben. Wenn wir nun den Ausspruch der päpstlichen Lehrer hiervon sollen gelten lassen, so sind diese vom Tode erwekte Heiligen aus dem A. T. Adam, Eva, Abraham, Isaak, Jacob, Joseph, Hiob, die alten Propheten und Prophetinnen, aus dem N. T. Simeon, Hanna, Zacharias, Elisabeth, Johannes der Täufer und noch andere gewesen. Allein nach dem Bericht des Evangelisten waren diese auferwekte Heiligen solche, deren Leichname in Palästina begraben gelegen, und deren Gräber durch das daseibst entstandene Erdbeben aufgedeket und geöfnet worden. Weil nun Abraham, Isaak, Jacob, Joseph, und viele alte Propheten und andere Heiligen beyderley Geschlechts im A. T. daseibst ihre Grabstätte gehabt,

und